

Safari-Energiesparmodus  
Hier klicken, um das Flash-Plug-In zu starten



Um Ihnen ein besseres Nutzererlebnis zu bieten, verwenden wir Cookies. Durch Nutzung unserer Dienste stimmen Sie unserer Verwendung von Cookies zu. [Weitere Informationen](#)

Ok

MONTAG, 22. FEBRUAR 2016



Menü Lokales ▾ Dachau ▾ Karlsfeld Der Karlsfelder Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss gefasst, in

Aktualisiert: 19.02.16 - 16:20

GEMEINDERAT KARLSFELD

## Karlsfeld bekommt Mehrgenerationenhaus

*Karlsfeld - Karlsfeld bekommt ein Mehrgenerationenhaus mit 12 Sozialwohnungen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, ein entsprechendes Modell in Kooperation mit der Maro-Genossenschaft auf den Weg zu bringen.*

Die Mieten in Karlsfeld sind so hoch wie fast sonst nirgendwo in Deutschland. Umso wichtiger ist der soziale Wohnungsbau. Jetzt will die Gemeinde Karlsfeld hier einen weiteren Schritt tun: Am Donnerstagabend fasste der Gemeinderat einstimmig den Grundsatzbeschluss, an der Bayernwerkstraße auf einem gemeindeeigenen Grundstück ein Mehrgenerationenhaus zu bauen.

Lang ersehnt.  
Fair beraten.  
**3.000€** monatlich **45€\***  
Laufzeit 84 Monate  
Gültig bis 6.5.2016  
Jetzt wahr machen >

Safari-Energiesparmodus  
Hier klicken, um das Flash-Plug-In zu starten

Fahrtwind ist einfach.

Wenn der Finanzpartner für die passende Finanzierung sorgt.  
Sparkassen-Autokredit

Sparkasse Dachau

Zur Debatte standen Geschossflächenzahlen von 1500 und 1900 Quadratmetern. Alle drei Fraktionen sprachen sich für die größere Variante aus. Ebenso Anton Flügel von den Freien Wählern: „Hier kann man gar nicht zu wenig machen!“

19 Wohnungen sollen im Gebäude untergebracht werden. Zwölf davon sind staatlich gefördert.

Vor einem Jahr war Martin Okrslar von der Maro-Gesellschaft zu Gast im Gemeinderat gewesen. Sein Vortrag beeindruckte die Gemeinderäte sehr. Okrslar legt dar, wie die Mehrgenerationenhäuser der Maro-Gesellschaft konzipiert sind: Einziehen können Mieter jeden Alters. Das Miteinander der Hausbewohner wird in einem moderierten Prozess entwickelt. Einige Mieten werden staatlich gefördert, andere nicht. Finanziert wird das Projekt über Anteile, die die Mieter und andere Investoren erwerben. Auch die Gemeinde könnte hier bei Interesse einsteigen.

Genossenschaften sind eine Mischung aus Verein und AG, sie dienen einem ideellen Zweck – hier dem Wohnungsbau. „Wir nehmen so viel Miete wie nötig und so wenig wie möglich“, versicherte Okrslar damals im Gemeinderat.

Mietpreise von bis knapp an die 15 Euro pro Quadratmeter sind längst üblich in Karlsfeld. Wer eine Wohnung kaufen will, muss über 4700 Euro pro Quadratmeter hinlegen, ein Häuschen kostet eine halbe Million aufwärts. Hinzu kommt, dass die Immobiliennachfrage derzeit von einem historisch tiefen Zinsniveau angekurbelt wird. Und bald werden anerkannte Flüchtlinge auf den Wohnungsmarkt drängen.

Wer knapp bei Kasse ist, hat also große Probleme, bezahlbare Wohnung zu finden. Das gilt auch für viele Senioren. Die ehemalige Gemeinderätin Karin Boger, die sich seit Jahren um den Bau einer Seniorenvilla mit Sozialwohnungen für ältere Karlsfelder stark macht, saß am Donnerstag im Zuschauerbereich des Sitzungssaals. Ihre Reaktion auf den Grundsatzbeschluss: „Ich bin überglücklich.“

Sozialwohnungen für Senioren entstehen derzeit ein Stück weiter an der Bajuwarenstraße: Dort baut die Erlbau aus Deggendorf ein Haus für Betreutes Wohnen mit 252 Wohnungen. 18 davon werden Sozialwohnungen. Spatenstich war im November.



## Das könnte Sie auch interessieren



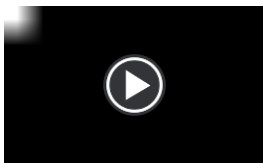
### Schwerer Unfall bei Lenggries: Verursacher...

Lenggries - Mit über 1,5 Promille setzte sich ein 38-jähriger Leng...



### Nackt-Video von Lindsey Vonn: Ski-Star macht...

New York - Die sexy Fotos für ein renommiertes US-Magazin kamen...



### Die raumplus Vielfalt - Gleit-türen, Schranksysteme

Wir beherrschen Raumgestaltung – und das seit 30 Jahren im...



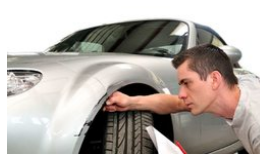
### Anzeige Manchmal ist Pünktlichkeit eben Herzenssache.

Busse schneller durch die Stadt bringen ist Ingenuity for life. Und...



### Unglück von Bad Aibling: "Er wird für immer..."

Bad Aibling - Der Fahrdienstleiter muss sich für einen Fehler...

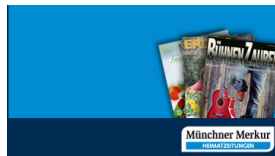


### Neue miese Betrugsmasche

Weilheim - Mit einem neuen Trick versuchen Betrüger an Geld zu...

hier werben

powered by plista



- Anzeige -

## Meistgelesene Artikel

lädt...

### Hundesteuer wird um 20 Euro erhöht

Karlsfeld - Die Hundesteuer in der Gemeinde Karlsfeld steigt: von 40 auf 60 Euro jährlich. Ab dem 1. April kommen auf Hundehalter aber noch einige Änderungen mehr zu.

lädt...

### 86 Bäume werden gefällt

Karlsfeld - Rund 200 Bäume am Karlsfelder See sind in den vergangenen Wochen markiert worden. Mancher Spaziergänger stellte sich die bange Frage: Müssen die alle gefällt ...

lädt...

### Loblied auf Bayern und die CSU

Karlsfeld - Gern hätte der Karlsfelder Bürgermeister Stefan Kolbe der bayerischen Wirtschaftsministerin Ilse Aigner am Freitagabend einige seiner Sorgen dargelegt. Aber ...

## Kommentare

Alle Kommentare anzeigen

## Unsere Services für Sie im Überblick